

Fairness für Kunden: spusu macht bei Preiserhöhungen im Mobilfunkbereich nicht mit

Im letzten Jahr waren Mobilfunkkunden mit inflationsbedingten Preiserhöhungen von bis zu elf Prozent konfrontiert. Nun soll erneut nach oben geschraubt werden, denn die meisten Anbieter haben ihre Tarife abermals an den Verbraucherpreisindex (VPI) gekoppelt. Die Folge sind Preisanstiege von bis zu 7,8 Prozent. Für den heimischen Mobilfunkanbieter spusu ist das keine Option. Trotz steigender Kosten erhöht das Weinviertler Familienunternehmen seine Preise im Mobilfunk nicht. Damit setzt spusu ein starkes Zeichen für noch mehr Fairness gegenüber seinen rund 600.000 Kunden. Als besonderes „Zuckerl“ gibt es jetzt zusätzlich zwei attraktive Angebote mit vier Gratismonaten.

Wien, am 06. März 2024. Während die großen Mobilfunk-Player in Österreich eine erneute Preisanpassung ankündigen, erhöht spusu die Tarife im Mobilfunk nicht. Obwohl mit laufend steigenden Kosten konfrontiert, bleibt das Unternehmen seiner Philosophie „einfach.menschlich. fair“ treu und setzt weiterhin auf stabile Preise.

Fairness und Transparenz im Fokus

Für Franz Pichler, Gründer und Geschäftsführer von spusu, ist eine VPI-Preisanpassung nur bei unlimitierten Tarifen gerechtfertigt: „Kunden erhalten laufend dieselbe unlimitierte Leistung, während die Inflation und somit unsere Kosten stetig steigen. Bei limitierten Tarifen wechseln Kunden, die ihr Datenvolumen ständig überschreiten, üblicherweise auf einen umfangreicheren, teureren Tarif. Eine VPI-Anpassung ist in diesem Fall nicht angebracht.“

Im Bereich Festnetz/Glasfaser Internet bietet spusu ausschließlich unlimitierte Tarife, weshalb hier die Preise laut Verbraucherpreisindex angepasst werden – aber auch nur dann, wenn die Infrastrukturpartner die Erhöhung an spusu weiterverrechnen.

Neuer Tarif, gratis Wechsel und ausgezeichnete Kundenservice

Im Mobilfunk bietet spusu dem Preiserhöhungs-Wahnsinn nicht nur die Stirn, sondern überrascht außerdem mit zwei attraktiven Angeboten: spusu legendär 50GB für €9,90 und spusu legendär 50GB 5G für €14,90. Zusätzlich gibt es bei beiden Tarifen 4 Monate gratis. „Dank gratis Rufnummernmitnahme und unkomplizierter Kündigung des Altvertrags ist ein Wechsel so einfach wie nie zuvor. Wir sind stets darum bemüht, unseren Kunden die besten Angebote und einen hervorragenden Service zu bieten“, so Franz Pichler.

Der Einsatz macht sich bezahlt, wie laufende Auszeichnungen bestätigen – so erst vor Kurzem einer Erhebung der Gesellschaft für Verbraucherstudien (ÖGVS). Hier konnte man sich bei spusu über Platz eins in den Bereichen Kundenservice, Kundenzufriedenheit und Preis-Leistung freuen. Auf eine Servicepauschale – deren Legitimation unter Konsumentenschützern ohnehin viel diskutiert wird - verzichtet das Unternehmen, das mittlerweile auch in Italien und Großbritannien erfolgreich tätig ist, komplett. „Transparenz wird bei uns großgeschrieben. Es gibt keine versteckten Kosten, daher auch keine Servicepauschale“, ergänzt Pichler.

Keine leeren Worte

„einfach.menschlich. fair“ – mit dieser klaren Positionierung als kundenorientierter und fairer Mobilfunkanbieter bekräftigt spusu sein Engagement, auch in Zukunft Premium-Qualität zu attraktiven Preisen zu bieten. „Einfach heißt, wir verzichten auf komplizierte Prozesse und Bürokratie. Menschlich bedeutet, wir begegnen unseren Kunden auf Augenhöhe. In unserem Kundenservice arbeitet keine KI, sondern echte Menschen, die innerhalb von zehn Sekunden das Telefon abnehmen. Fairness leben wir, indem unsere Kunden niemals eine zu hohe Rechnung erhalten. Getreu unserem Motto ‚Besser leben mit spusu‘ steht die Zufriedenheit unserer Kunden im Mittelpunkt. Das ist bei uns keine bloße Marketingfloskel, sondern gelebter Alltag“, so Pichler abschließend.

Über spusu:

spusu ist ein österreichischer Mobilfunkanbieter. Das Unternehmen nutzt das Netz von Drei. spusu wurde 2015 von Dipl.-Ing. Franz Pichler gegründet, der auch Eigentümer und Geschäftsführer ist. Mit dem Leitsatz „Mobilfunk ohne versteckte Kosten“ bietet spusu Tarifangebote in Premium-Qualität zu leistbaren Preisen. Seit dem Marktstart wurde das Unternehmen mehrfach als Testsieger der Branche ausgezeichnet. Ein Fokus liegt auf exzellentem Kundenservice – Anliegen werden in den allermeisten Fällen binnen weniger Minuten gelöst. Die Rolle als Technologievorreiter erfüllt spusu seit 2021 auch durch den Ausbau von regionaler Glasfaser-Infrastruktur mit eigenen Bautrupps und Fuhrpark. Der Mobilfunkanbieter beschäftigt derzeit mehr als 270 Mitarbeiter und zählt über 600.000 Kunden. Der Jahresumsatz 2023 betrug 67 Millionen Euro. spusu ist aktuell in Österreich, Italien und Großbritannien tätig.

Weitere Informationen unter www.spusu.at.

Seit 2022 produziert spusu außerdem eigene E-Bikes. Diese sind „Made in Austria“ und können in den spusu Shops in Wolkersdorf, Wien, Vöcklabruck und Baden getestet und erworben werden. Wie beim Mobilfunk setzt spusu auch bei dieser Sparte auf höchste Qualität und ausgezeichneten Kundenservice. Die E-Bikes sind darüber hinaus auch im eigenen spusu Onlineshop sowie im ausgewählten Fachhandel erhältlich.

Weitere Informationen unter ebike.spusu.at.

Im Mai 2023 stieg spusu in das Wein-Business ein. Die spusu Wein GmbH wurde 2023 von Andrea Pichler gegründet, die ebenso die Geschäftsführung wahrnimmt. Alle handgelesenen spusu-Weine stammen aus biozertifiziertem Anbau in Österreich, sind für Veganer geeignet und bestehen aus 100% selektionierten Trauben. Das erste Sortiment besteht aus drei feinen Weinsorten: „the first“ (Gemischter Satz 2022), „the green“ (Grüner Veltliner 2022) und „the fusion“ (Cuvée Rot 2022). Alle drei Sorten wurden bereits mehrfach ausgezeichnet, u.a. von Falstaff, Wein.Plus, A La Carte Guide und international vom Fachmagazin The Drinks Business. Erhältlich ist der spusu-Wein online über die Website sowie in den Shops in Wien, Wolkersdorf, Vöcklabruck und Baden. In der Gastronomie ist der spusu-Wein beim Pfarrwirt in Wien-Döbling, in der Wiener Sky Bar sowie im Turm Restaurant (Donauturm) verfügbar.

Weitere Informationen: wein.spusu.at.

PRESSEKONTAKT:

Yield Public Relations

Sofia Schrötter

Tel.: +43 670 601 4491

E-Mail: s.schroetter@yield.at